

6157/AB
vom 09.06.2021 zu 6234/J (XXVII. GP)
Bundesministerium
 Digitalisierung und
 Wirtschaftsstandort

bmdw.gv.at

Präsident des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Dr. Margarete Schramböck
 Bundesministerin für Digitalisierung und
 Wirtschaftsstandort

buero.schramboeck@bmdw.gv.at
 Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.263.471

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)6234/J-NR/2021

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 6234/J betreffend "Beschäftigung von Menschen mit Behinderung im BMDW", welche die Abgeordneten Alois Kainz, Kolleginnen und Kollegen am 9. April 2021 an mich richteten, stelle ich eingangs fest, dass es während des abgefragten Zeitraumes mehrere Novellen des Bundesministeriengesetzes gab, die zum Teil erhebliche Veränderungen in der Zusammensetzung der Bundesministerien bewirkt haben; sowie dass die Beantwortung dementsprechend auf Grundlage der in meinem Ressort vorhandenen Akten und Daten erfolgt.

Weiters wird angemerkt, dass im Sinne der Anfrage auf begünstigte Behinderte gemäß Behinderteneinstellungsgesetz abgestellt wird.

Antwort zu den Punkten 1 bis 3 und 7 der Anfrage:

1. *Wie viele Menschen mit Behinderung waren in den Jahren 2010 bis 2020 in Ihrem Ressort angestellt? Bitte um Angabe nach Personen pro Jahr.*
2. *Inwiefern erfüllen Sie seit Beginn der Legislaturperiode die Einstellungspflicht von Behinderten gemäß dem Behinderteneinstellungsgesetz in Ihrem Ressort? Bitte um Aufstellung nach Anzahl der Beschäftigten mit Behinderung pro Monat.*
3. *Mussten Sie seit Beginn der Legislaturperiode Ausgleichstaxe leisten, weil sie der Beschäftigungspflicht nicht nachgekommen sind?*
 - a. *Falls ja, bitte um Angabe der Höhe der Ausgleichstaxe pro Monat.*
7. *Falls die Einstellungspflicht im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes nicht erfüllt wird, welche Maßnahmen setzen Sie, um die Quote zu erfüllen? Bitte um detaillierte Auflistung.*

Dazu ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 6229/J durch Herrn Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport zu verweisen.

Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:

4. *Wie viele Menschen mit Behinderung sind derzeit in Ihrem Ressort beschäftigt?*
 - a. *Wie viele davon sind in einer Leitungsfunktion tätig?*
 - b. *Wie viele davon haben einen unbefristeten und wie viele einen befristeten Dienstvertrag?*

In der Zentralleitung des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und seinen nachgeordneten Dienststellen werden zum Stichtag 9. April 2021 insgesamt 93 Personen aus dem Kreis der begünstigten Behinderten beschäftigt, von denen keine in einem befristeten Dienstverhältnis steht. Davon waren zum Stichtag fünf Personen in einer Leitungsfunktion tätig.

Antwort zu Punkt 5 der Anfrage:

5. *Wurden neue Arbeitsplätze geschaffen, um Personen mit Behinderung anzustellen?*
 - a. *Falls ja, welche?*

Von der seit dem Jahr 2012 bestehenden Möglichkeit, Menschen mit Behinderung ab einem Grad der Behinderung von 70 % aufzunehmen, ohne dafür eine Planstelle zu binden, wurde im Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen Gebrauch gemacht. Dort wurden bisher fünf derartige Arbeitsplätze geschaffen.

Antwort zu Punkt 6 der Anfrage:

6. *Aus welchen Gründen wurden in der Vergangenheit Dienstverhältnisse mit Menschen mit Behinderung beendet?*
 - a. *Wie viele Personen wurden gekündigt?*
 - b. *Wie viele Personen haben selbst gekündigt?*

Im Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und seinen Vorgängerressorts samt nachgeordneten Dienststellen standen sämtliche derartigen (Selbst-) Kündigungsvorgänge ausschließlich im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme der gesetzlichen Alterspension.

Wien, am 9. Juni 2021

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt

